

Expolizisten in Polen verurteilt

Warschau. Mehr als ein Vierteljahrhundert nach dem Kriegsrecht in Polen sind 15 Polizisten wegen tödlicher Schüsse auf protestierende Bergarbeiter zu Haftstrafen verurteilt worden. Ein Gericht in Katowice befand den damaligen Kommandeur der Polizeidivision, Romuald Cieslak, für schuldig, den Schießbefehl im Dezember 1981 erteilt zu haben. Er wurde zu elf Jahren Gefängnis verurteilt. Die Schüsse, durch die vor den Bergwerken Wujek und Manifest Lipcowy neun Bergarbeiter getötet wurden, wurden als »kommunistisches Verbrechen« eingestuft. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/87096.expolizisten-in-polen-verurteilt.html>